

# #NeueRäume

Interkulturelle & Faire Wochen

9. September bis 30. Oktober 2024

# Neue Räume



Nuovi spazi 新空间  
yeni alanlar neue kamre አዲስ ዕድላት  
قضاهاى جديد novi prostori Nieuwe ruimtes  
nya utrymnen Нови простори Νέοι χώροι  
اتاق هاى جديد Oghere qhuryu ruang baru  
uusia tiloja Нови перспективи nové prostory  
Nye mullgheter Derfetên nû hapësira të reja  
Nye rum Uued rumid አዳዲስ ቦታዎች  
Naujos erdvės מרחבים חדשים Новые Возможности  
Novaj ĉambroj Nowe przestrzenie  
nouveaux espaces nuevos espacios أماكن جديدة  
Нові можливості new spaces



Gronauer Netzwerk  
Migration GroNet &  
Fairtrade Stadt Gronau

# FAIRE WOCHE

13. – 27. September 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, Sie zu den Interkulturellen und Fairen Wochen begrüßen zu dürfen, die erneut gemeinsam stattfinden. Vom 09. September bis zum 30. Oktober 2024 laden zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen dazu ein, die Themen Vielfalt und Gerechtigkeit in den Mittelpunkt zu stellen.



Seit zehn Jahren setzt sich Gronau als „Fairtrade-Stadt“ gegen prekäre Arbeits- und Produktionsbedingungen ein. Wir zeigen damit, dass wir Verantwortung für Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern übernehmen. Auch das Driland-Kolleg leistet in diesem Zusammenhang als „Fairtrade-School“ seit einem Jahrzehnt beispielhafte Arbeit. Dieses Doppeljubiläum konnten wir erst vor wenigen Wochen mit den zahlreichen Akteuren aus Gronau und Epe feiern, die sich für den Fairtrade-Gedanken stark machen. Ich freue mich, dass uns die Fairen Wochen auch in diesem Jahr wieder mit verschiedenen Aktionen ermutigen, unser Konsumverhalten kritisch zu hinterfragen.

Parallel dazu bieten uns die Interkulturellen Wochen eine wertvolle Gelegenheit, die Vielfalt unserer Gesellschaft zu entdecken, die Unterschiede zu würdigen und die Gemeinsamkeiten, die uns hier in Gronau verbinden, hervorzuheben.

Nutzen wir die Interkulturellen und Fairen Wochen, um deutlich zu machen, wie wichtig ein friedliches und faires Miteinander ist. Mein Dank gilt allen, die dieses vielfältige Programm möglich machen – insbesondere den Mitgliedern des Gronauer Netzwerkes Migration und der Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Gronau.

Ich wünsche Ihnen einen bereichernden Austausch und aufschlussreiche Informationen im Rahmen der Interkulturellen und Fairen Wochen in Gronau.

Mit herzlichen Grüßen

Rainer Doetkotte



# Kokosnuss-Projektwochen mit Hanns Groeschke

03.09.2024 - 27.09.2024



© Birgit Hüsing-Hackfort

Hanns Groeschke aus Köln ist Referent für die BtE (Bildung trifft Entwicklung) und hat neun Jahre auf den Philippinen gelebt. Er ist Herausgeber der Veröffentlichungen „Die Kokospalme – Baum der tausend Möglichkeiten“ und „Die 1.000 Nutzen der Kokospalme Alles zu nutzen – allen zum Nutzen“.

Vor- und Nachmittags führt Hanns Groeschke Kokosnuss-Workshops für die angehenden Schulkinder der vier DRK-Kitas durch.

## Termine:

**Montag, 03.09.2024 bis Freitag, 06.09.2024**

DRK-Kita „Pustebblume“  
DRK-Kita und Familienzentrum „Märchenschloss“

**Montag, 23.09.2024 bis Freitag, 27.09.2024**

DRK-Kita und Familienzentrum „Zum Regenbogenland“  
DRK-Kita und Familienzentrum „Die kleinen Strolche“

**Freitag, 27.09.2024, 14.30 Uhr**

DRK-Kita und Familienzentrum „Märchenschloss“:  
Gemeinsame Abschlussveranstaltung der Kokosnusswoche

# Ausstellung „Ökologischer Fußabdruck“

09.09.2024 - 27.09.2024

Rohstoffe aller Art sind nötig, um Bedürfnisse nach Kleidung, Energie, Ernährung oder allerlei Materialien für die Industrie zu decken. Planet Erde stellt all das zur Verfügung, nur: Wie viel von diesen Rohstoffen ist noch vorhanden? Wie viel verbraucht die Menschheit? Profitieren letztlich alle Menschen davon? Eine gute Richtschnur ist hier der **Ökologische Fußabdruck**. So lässt sich die notwendige biologisch-produktive Fläche definieren, um Lebensstil- und Standard der Menschen auf lange Sicht sicherstellen zu können. Somit ist der Fußabdruck auch ein Gradmesser für Nachhaltigkeit.

An interaktiven Stationen können die Besucher:innen der kostenlos zugänglichen Ausstellung in den Bereichen Ernährung, Mobilität, Wohnen und Konsum ihren eigenen ökologischen Fußabdruck abschätzen.

Konzipiert und zur Verfügung gestellt wird die Ausstellung von „Brot für die Welt“, dem Hilfswerk der evangelischen Landeskirchen und Freikirchen in Deutschland für die weltweite Entwicklungszusammenarbeit.

**Kostenfrei zugänglich während der Öffnungszeiten**

Stadtbücherei  
Gronau,  
Parkstr. 1

# Fairtrade-BIPARCOURS und Experimente „Wasser“

03.09.2024 - 27.09.2024



Stadtbücherei  
Gronau,  
Parkstr. 1

BIPARCOURS ist ein digitales Lernwerkzeug vom Bildungspartner NRW. Mit dem Parcours-Creator können browserbasiert Quizanwendungen und Themenrallyes für außerschulische Lernorte, z.B. in der Stadtbücherei Gronau, erstellt und anschließend in der App mit dem Smartphone oder Tablet gespielt werden.

Die Stadtbücherei Gronau bietet in den Fairen Wochen 2024 einen **Fairtrade-BIPARCOURS** für Kindergartenkinder an. Die Kinder können kindgerechte Fragen und Aufgaben rund um das Thema Fairtrade lösen und somit ihren Wissenstand zum Thema Fairtrade prüfen und erweitern.

Anschließend werden noch zwei Experimente in der Stadtbücherei angeboten. „Wasser filtern“ und „Schnell geforscht: Zauber mit Wasser und Seife!“ laden die DRK-Kindergartenkinder zum Forschen ein.

## Termine:

**Dienstag, 10.09.2024**  
DRK-Kita „Die kleinen Strolche“

**Donnerstag, 12.09.2024**  
DRK-Kita „Zum Regenbogenland“

**Freitag, 13.09.2024**  
DRK-Kita „Pustebume“

**Donnerstag 19.09. und Freitag, 20.09.2024**  
DRK-Kita „Märchenschloss“

# Fairer Nachmittag auf dem Kurt-Schumacher-Platz

Freitag, 13.09.2024, 14 - 17 Uhr

## Das Programm:

- Eisenbahn-Rundfahrten für Kinder
- Familienzentrum Wittekindshof: Infostand und Hüte basteln aus Zeitungspapier
- Kita Haus Buterland: Bio-Duftsäckchen aus Naturstoffen sowie Recyclingmaterial mit den Kindern gestalten
- Städtische Kitas: Faire Zuckerwatte und der Gummistiefel-Minigolf-Parcours
- DRK-Kitas: Ausstellung „ökologischer Fußabdruck“ und Hütchen-Spiel aus Kokosnusshälften
- Lindenschule: Sackhüpfen
- Unwörter des Jahres
- DRK-Familienzentrum „Zum Regenbogenland“: Glücksrad
- Café Grenzenlos und Café KIZ: Kaffee und Kuchen

## Info-Stände:

- SPD Gronau und Epe
- Verbraucherzentrale
- Orga-Team Faire Wochen
- Stadtbücherei Gronau
- DRK-Familienzentrum „Zum Regenbogenland“: Faire Kita NRW



© Stadtmarketing Gronau

# Konsumkritischer Stadtrundgang

Montag, 16.09.2024, 14.30 - 16.30 Uhr



Treffpunkt:  
Driland Kolleg,  
Konrad-  
Adenauer-Str. 85

Nach dem Vorbild der münsterschen Vereine „La tienda e.V.“ und „Vamos e.V.“ geben die Referent:innen bei einem Stadtspaziergang Informationen über globale Umweltprobleme und unfairen Welthandel Anregungen für nachhaltiges und faires Verbraucherverhalten.

„Globale Produktionsbedingungen alltäglicher Konsumgüter werden kritisch beleuchtet und das eigene Konsumverhalten reflektiert. Dabei geht es vor allem um positive Ansätze, ein erweitertes Bewusstsein für weltweite Zusammenhänge, die eigene Verantwortung sowie konkrete Handlungsalternativen jedes und jeder Einzelnen. Neue Formen des Konsums werden spielerisch und in der Gruppe erlebbar.“

„Die interaktiven Rundgänge basieren auf einem lebhaften Austausch und regen Diskussionen an.“ (Quelle: Stadtrundgänge Münster: Konsumkritische Stadtrundgänge ([stadtrundgaenge-muenster.de](http://stadtrundgaenge-muenster.de)))

**Referenten:**  
Thomas Leuker  
und Helmut Zink

Um Anmeldung wird gebeten  
per Mail an: [vhs@gronau.de](mailto:vhs@gronau.de)

Dieser Stadtrundgang nimmt Bezug auf die Konsumsituation in der Stadt Gronau.

# Faire Lesung „Das himmelblaue T-Shirt“

17.09.2024 und 24.09.2024

Woher kommt mein T-Shirt? Wie viele Menschen arbeiten daran mit, von der Baumwolle bis zum fertigen Produkt?

Im Rahmen der Fairen Woche liest die Bibliotheksmitarbeiterin Christina Watermann aus „Das himmelblaue T-Shirt und wie es entsteht“ von Birgit Prader vor. In der Geschichte wird erzählt, wie das „himmelblaue T-Shirt“ unter fairen Arbeitsbedingungen entsteht.

Jeder, der an der Entstehung mitarbeitet, sollte von dem, was er verdient, ein gutes Leben haben.

Stadtbücherei  
Gronau,  
Parkstr. 1



© Annette Betz  
Verlag

## Termine:

**Dienstag, 17.09.2024**  
DRK-Kita „Pustebblume“, DRK-Kita „Zum Regenbogenland“  
und DRK-Kita „Die kleinen Strolche“

**Dienstag, 24.09.2024**  
DRK-Kita „Märchenschloss“

# Faires Frühstück im Bethesda-Seniorenzentrum

18.09.2024 und 19.09.2024, 9 Uhr



© Birgit Hüsing-Hackfort

Senior:innen und Kinder des DRK-Familienzentrums „Zum Regenbogenland“ verbringen eine gemeinsame Zeit bei einem fairen Frühstück im Bethesda-Seniorenzentrum. Generationsübergreifend wird anschließend eine Collage zum Thema Fairtrade erstellt.

## Termine:

**Mittwoch, 18.09.2024, 9 Uhr**

Gelbe Gruppe DRK-Familienzentrum  
„Zum Regenbogenland“

**Donnerstag, 19.09.2024, 9 Uhr**

Blaue Gruppe, DRK-Familienzentrum  
„Zum Regenbogenland“

# Ausstellungseröffnung „Fair ist mehr“

Donnerstag, 19.09.2024, 15 Uhr

Am Donnerstag, den 19. September 2024, um 15 Uhr findet die Ausstellungseröffnung „Fair ist mehr“ im Rahmen der Fairen Wochen 2024 statt.

Eröffnet wird die Ausstellung durch die DRK-Kitas Märchenschloss, „Zum Regenbogenland“, „Die kleinen Strolche“ und „Pustebume“. Die vier DRK-Kitas und Familienzentren haben sich im Rahmen der Fairen Wochen 2024 intensiv mit dem Themen Fairtrade und Kokosnuss beschäftigt.

Die Ausstellung kann bis zum 29. September besucht werden.

Um Anmeldung wird gebeten unter [info@drk-kita-gronau.de](mailto:info@drk-kita-gronau.de)

Café Grenzenlos,  
Kurt-Schumacher-  
Platz 6



© Birgit Hüsing-Hackfort

# Wanderausstellung: „Genug für alle – Wirtschaftswandel wagen“

19.09.2024 bis 27.09.2024

Die Ausstellung stellt die Frage: „Was ist ein gutes Leben und wer hat ein Recht darauf?“ und zeigt, dass die aktuelle Wirtschaftsweise nur wenigen Menschen ein gutes Leben ermöglicht. Sie will zum Umdenken anregen und Visionen für einen Wirtschaftswandel aufzeigen. Denn: Für eine ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Zukunft braucht es eine grundlegend andere Wirtschaft.

Die Wanderausstellung „Genug für alle – Wirtschaftswandel wagen“ besteht aus drei verschiedenen Türmen aus Wabenkarton zum Zusammenstecken. Jeder Turm lädt zum Entdecken verschiedener Themenbereiche ein.

Der erste Turm macht deutlich, warum wir eine Wirtschaftswende brauchen, und verschafft einen allgemeinen Überblick über die Missstände unseres Wirtschaftssystems. Der zweite Turm zeigt, warum eine Agrarwende nötig ist, und befasst sich dabei u. a. mit den Themen Landrechten, Palmöl und Lieferkettengesetzen. Der dritte Turm zeigt die Notwendigkeit einer Rohstoffwende, beleuchtet dabei den Bergbau und stellt als einen möglichen Lösungsansatz die Kreislaufwirtschaft vor.

Foyer,  
Driland Kolleg,  
Konrad-  
Adenauer-Str. 85



© Stadt Gronau

# Fotoausstellung: Schwerpunktthema „Klima“

19.09.2024 - 10.10.2024

Fairtrade setzt sich mit 1,9 Millionen Menschen im globalen Süden für mehr Klimafairness ein. In dieser Fotoausstellung erfahren Sie, was der Klimawandel für die Produzent:innen in Afrika, Asien und Lateinamerika bedeutet und wie Fairtrade zusammen mit den Produzentennetzwerken den Herausforderungen begegnet.

**Die Ausstellung kann werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 und von 15.00 bis 19.00 Uhr besichtigt werden.**

Am Samstag, 28.09.24 von 12.00 bis 16.00 Uhr, laden wir Sie im Rahmen der interkulturellen Wochen herzlich zu unserem Café der Begegnung in das Foyer der Familienbildungsstätte ein. Hier wird die Fotoausstellung bereits zu sehen sein.

Bei einem kleinen Imbiss und fairen Getränken wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

Familien-  
bildungsstätte,  
Laubstiege 15



© Fairtrade

# Digital Café – Generationen im Austausch

Ab 27.08.2024, 10 - 12 Uhr



DRK-Pflege  
Beratungsbüro,  
Merschstraße 14

Die Euregio-Volkshochschule und die DRK-Integrationsagentur bieten in Kooperation ein gemeinsames Digital-Café an. Im Digital-Café können Menschen aller Generationen und Kulturen zusammenkommen, sich austauschen und Tipps für den Umgang mit digitalen Geräten erhalten. Auch Aspekte wie z.B. der Schutz der eigenen Daten oder das Online-Banking werden behandelt.

Ratsuchende können Fragen zu eigenen Geräten stellen und den Umgang damit in kleinen Gruppen lernen. Unterstützt werden sie dabei von der Euregio-Volkshochschule sowie von der DRK-Integrationsagentur.

## Termine:

Ab 27.08.2024, jeden Dienstag von 10 - 12 Uhr,

Leitung: Thomas Adriaans und Jan Meller

# Kurs: Tänze aus aller Welt

Ab 04.09.2024, 17.30 - 18.30 Uhr

In diesem Kurs sind alle willkommen, die sich gerne zu Musik bewegen und Lust auf Begegnung haben.

Auf dem bunten Programm stehen Folkloretänze aus verschiedenen Ländern der Welt – dem Tanzen sind keine Grenzen gesetzt! Niveau und Tempo der Tänze werden an die Gruppe angepasst.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, etwas Tanzerfahrung ist von Vorteil.

Bitte bequeme Kleidung und Gymnastik-, Tanz- oder Hallenturnschuhe mitbringen.

Jahnturnhalle,  
Gildehauser  
Str. 114

Leitung: Agnes Sandkamp  
12 x mittwochs  
ab 04.09.2024 bis 04.12.2024

17.30 - 18.30 Uhr, gebührenfrei  
Anmeldung erforderlich bei der Euregio-VHS,  
Tel. 02562 / 12-666 oder online: [www.vhs-gronau.de](http://www.vhs-gronau.de)



© Bild von Alana Jordan auf Pixabay



# Tagesfahrt zur Bundeskunsthalle nach Bonn

Freitag, 06.09.2024, ab 8 Uhr



© picture alliance dpa, Stefan Sauer

„Braucht unsere Demokratie ein Update? Haben wir uns zu lange darauf verlassen, dass unsere Demokratie durch nichts zu erschüttern ist? Mit Demokratie ist es nämlich so: Es gibt sie nur, wenn wir fortwährend an ihr arbeiten. (...) Es ist also Zeit, unsere demokratischen Muskeln zu stärken!“

Mit diesem Aufruf hat die Bundeskunsthalle in Bonn eine aktuelle Ausstellung konzipiert, die nicht nur zum Nachdenken, sondern auch zum aktiven Mitmachen auffordert.

Es wird ein Ausstellungsrundgang für eine interkulturelle Gruppe mit einer dialogischen Führung für Menschen mit und ohne Flucht- und Migrationshintergrund in der Bundeskunsthalle Bonn angeboten.

Abfahrt Bushaltestelle Bahnhof Gronau: 08.00 Uhr  
Abfahrt Busbahnhof Eper Amtshaus: 08.15 Uhr

Gebühr: 15 Euro, Gebührenbefreiung möglich

Anmeldung erforderlich bei der Euregio-Volkshochschule:  
Tel. 02562 / 12-666

Anmeldeschluss: 21.08.2024

Informationen: [anne.terglane-fuhrer@gronau.de](mailto:anne.terglane-fuhrer@gronau.de)

# Besuch der Fatih Moschee

Montag, 09.09.2024, 9.15 Uhr

Im Rahmen der interkulturellen Wochen 2024 werden sich die angehenden Schulkinder aus dem DRK-Familienzentrum „Zum Regenbogenland“ mit ihren Betreuer:innen auf den Weg in die Burgstraße zur Fatih Moschee machen. Begrüßt werden die Gäste von Vertretern:innen der türkisch-islamischen Gemeinde. Anhand von Bildern zeigt das Team der Moschee den Kindern eine Moschee aus der Türkei und auch wie diese in dort von innen aussieht. Zudem werden Einblicke in den Koran mit seiner anderen Schrift gegeben. Die Kinder dürfen den Gebetsraum kennenlernen und der Imam zeigt ihnen wie sich der Gebetsaufruf anhört.

Nach der Besichtigung der Moschee wird den Regenbogengästen ein leckeres Frühstück geboten. Im Garten können die Kinder sich austoben und die Weinreben und den Apfelbaum bewundern.



© Birgit Hüsing-Hackfort



© Birgit Hüsing-Hackfort

# Weltkindertag rund um die Hermann-Löns-Schule

Freitag, 20.09.2024, 14.30 - 17.00 Uhr



# Interkulturelle Wanderung durch Gronau

Sonntag, 22.09.2024, 11 Uhr

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen unter dem Motto #NeueRäume erwartet Sie ein Stadtrundgang der besonderen Art. Bekannte #Räume sollen unter spezieller Fragestellung besucht und aus interkultureller Perspektive betrachtet werden: Wo sind markante #Räume, die für Zugewanderte neu und wichtig sind? Welche Zuwanderungsgeschichten verbergen sich an bestimmten Stellen? Und wo vermischt sich Einheimisches und (ehemals) Fremdes? Start ist am rock'n'popmuseum. Die ehemalige Turbinenhalle von „van Delden“ und die benachbarte „Weiße Dame“ zeugen von der Zeit der Textilindustrie, die Arbeitsplatz für viele „Gastarbeiter“ der damaligen Zeit war. Nach Jahren des Stillstands sind diese Gebäude zu neuem Leben erwacht.

Start:  
rock'n'popmuseum,  
Udo-Lindenberg-Platz

Auf dem Weg zur Syrisch Orthodoxen St. Jesaja Kirche von Antiochien geht es vorbei am Bahnhof und der Waagestraße - wichtige Orte im Hinblick auf Zuwanderungsgeschichten. Ein weiterer #Raum öffnet sich am Büro des Jugendmigrationsdienstes der Evangelischen Jugendhilfe, bevor die aramäische Kirchengemeinde die Gruppe in ihren #Räumen an der Zollstraße mit Informationen zu ihren Traditionen erwartet. Von dort geht es weiter über den Kurt-Schumacher-Platz, wo sich die #Räume des Café KIZ (Diakonische Stiftung Wittekindshof), des Türkischen Arbeitnehmersvereins und des „Café Grenzenlos“ vorstellen. Nach einem Besuch bei der DRK Integrationsagentur geht es zur Türkisch-Islamischen Gemeinde. Hier erfährt die Gruppe in der Fatih-Moschee an der Burgstraße Interessantes aus einem weiteren Kulturkreis. Zum Abschluss warten einige kulinarische Kostproben auf die interkulturelle Wandergruppe.

Begleitung: Ahmet Sezer und Dr. Anne Terglane-Fuhrer  
Anmeldungen bei der Euregio-VHS, Tel. 02562 12 666  
oder per Mail an: [anne.terglane-fuhrer@gronau.de](mailto:anne.terglane-fuhrer@gronau.de)  
oder [miriam.kunze@gronau.de](mailto:miriam.kunze@gronau.de)

Anmeldeschluss: 13.09.2024

# Einweihung „Platz für Vielfalt und Toleranz“

Dienstag, 24.09.2024, 11 Uhr



Treffpunkt:  
Stadtpark  
Gronau

© Stadt Gronau

Am Donnerstag, 18. März 2021, wurde im Stadtpark in Gronau die Gedenkstätte für die Opfer des NSU eingeweiht. Mit diesem Erinnerungsort wurde ein deutliches Zeichen gegen Rassismus und Rechtsextremismus – für Freiheit und Rechtsstaatlichkeit gesetzt, das gesamtgesellschaftliche Ziel für ein vielfältiges, friedliches und gleichberechtigtes Zusammenleben. Die elf Bäume, die hier eingepflanzt wurden, stehen für die zehn Opfer des NSU und ein Baum steht für alle anderen, zum Teil unbekanntes Opfer rassistischer Angriffe. Letztes Jahr wurde auf diesem Platz eine symbolträchtige Sitzbank aufgestellt.

Nun bekommt dieser Platz einen würdigen Namen. Die Einweihung des Platzes mit den Namen „Platz für Vielfalt und Toleranz“ wird musikalisch begleitet mit Pim Weierink.

# Interkulturelle Wanderung durch Epe

Dienstag, 24.09.2024, 14 Uhr

Nach dem interkulturellen Rundgang durch Gronau sollen auch in Epe bekannte und markante #Räume neu betrachtet werden.

Der begleitete Rundgang startet an der Geschäftsstelle der Euregio-VHS und führt über das Eper Amtshaus zum Heimatverein Epe und zur St. Agatha-Gemeinde. Danach geht es weiter zum „Café Kunterbunt“ und zur Alten Synagoge. Überall werden sachkundige Personen viele interessante Informationen zu dem jeweiligen #Raum geben und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die interkulturelle Wanderung durch Epe endet schließlich beim Verein der Portugiesen, wo nicht nur spannende Zuwanderungsgeschichten, sondern auch ein paar leckere Häppchen auf die Gruppe warten.

Lernen Sie bekannte und auch unbekanntes #Räume in Epe neu kennen!

Start:  
Geschäftsstelle der  
Euregio-VHS,  
von-Keppel-Str. 10



© Rudi Nacke

Begleitung: Ahmet Sezer und Dr. Anne Terglane-Fuhrer  
Anmeldungen bei der Euregio-VHS, Tel. 02562 12 666  
oder per Mail an: [anne.terglane-fuhrer@gronau.de](mailto:anne.terglane-fuhrer@gronau.de) oder  
[miriam.kunze@gronau.de](mailto:miriam.kunze@gronau.de)

Anmeldeschluss: 13.09.2024

# Für neu Zugewanderte: Stadtrundfahrt

Mittwoch, 25.09.2024, 14.30 - 17.00 Uhr



© Stadtmarketing Gronau

„Bei der Stadtrundfahrt geht es um alles, was Gronau ausmacht. Entdecken Sie Gronaus Ecken und Kanten aus einer neuen Perspektive und erfahren Sie Neues, Wissenswertes und auch Amüsantes über die Stadt im Grünen. Der Gronau Insider Klaus Wiedau nimmt euch mit auf eine Stadtführung der besonderen Art und zeigt euch Gronau aus einer neuen Perspektive.“

In zwei Stunden wird die Vergangenheit der Stadt zum Leben erweckt und die Gegenwart könnt ihr mit anderen Augen erleben. Es wird um die Textilgeschichte und andere Industriezweige, die Multi-Kulti-Kultur in Gronau und die Entstehung des Naherholungsgebietes Dreiländersee gehen. Da ist garantiert für jeden etwas dabei. Die Stadtführung mit Bus ist barrierefrei und somit auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.“



Nur für neu Zugewanderte mit Voranmeldung beim Team  
Integration der Stadt Gronau  
Tel. 02562 12 591 oder [lisa.buechter@gronau.de](mailto:lisa.buechter@gronau.de)

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.

# Interkulturelle Veranstaltungen der Familienbildungsstätte Gronau

27.09. - 29.09.2024

Wir sind dabei –  
vom 27.–29.09.2024

interkulturellewoche.de

## Unser Programm

**ArtNight\* „Tree of Life“**  
A1353 - 030  
Leitung: Team der ArtNight  
Freitag, 27.09.24 17:00 – 20:00 Uhr

**ArtDay for Kids and Teens**  
A1317 - 020  
Leitung: Merit Borth  
Samstag 28.09.24 14:00 – 17:00 Uhr

**Kulinarische Reise um die Welt**  
A1334 - 451  
Leitung: Claudia Koegler  
Samstag 28.09.24 16:00 – 20:00 Uhr

**Oriental Basic**  
A1333 - 543  
Leitung: Nura  
Samstag 28.09.24 10:00 – 12:30 Uhr

**Oriental Dance**  
A1333 - 544  
Leitung: Nura  
Sonntag 29.09.24 10:00 – 12:30 Uhr

Alle Veranstaltungen sind im Rahmen der interkulturellen Woche gebührenfrei. Sie werden gefördert durch Mittel des Landes NRW. Eine Anmeldung zu den Kursen ist unbedingt erforderlich.

**Am Samstag, 28.09.24 von 12–16 Uhr**  
laden wir Sie herzlich zu unserem **Café der Begegnung** in das Foyer der Familienbildungsstätte ein. Bei einem kleinen Imbiss und fairen Getränken, wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

\* Im Anschluss an die ArtNight besteht die Gelegenheit, die erstandenen Kunstwerke zu bewundern und die gemeinsame kreative Erfahrung zu feiern. Sie sind herzlich eingeladen, sich bei Snacks, einem Glas Sekt und fairem Gespräch mit anderen Teilnehmer\*innen auszutauschen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

**Familienbildungsstätte Gronau**  
Katholisches Bildungsforum  
Laubstiege 15 · 48599 Gronau  
Telefon: 0 25 62 / 93 95-0 · [www.fbs-gronau.de](http://www.fbs-gronau.de)

# Tag der offenen Tür des Team Integration der Stadt

02.10.2024, 10 - 16 Uhr

Am 02.10.2024 möchte sich das Team Integration der Stadt Gronau von 10 bis 16 Uhr der Öffentlichkeit präsentieren und allen Bürger:innen der Stadt Gronau und sowie allen Interessierten das breite Aufgabenspektrum des Teams vorstellen.



Das Team Integration freut sich darauf, interessante Einblicke in die tägliche Arbeit zu gewähren und mit den Bürger:innen in einen offenen Austausch zu treten. Es wird Gelegenheit geben, Fragen zu stellen, Anregungen einzureichen und sich über mögliche Kooperationsmöglichkeiten auszutauschen. Es sind alle herzlich eingeladen am Tag der offenen Tür vorbei zu kommen!



© Stadt Gronau

# Frauenkino: „Was von der Liebe bleibt“

02.10.2024, 19.30 Uhr

**Frauenkino – nicht nur für Frauen:**  
Alle sind willkommen!

Yasemin (Seyneb Saleh) und Ilyas (Serkan Kaya) sind seit 15 Jahren ein Paar. Beide sind Deutsche, er türkisch-, sie kurdischstämmig. Eines Tages wird Yasemin bei einem Anschlag auf das von der Familie betriebene Café erschossen. Ilyas' Leben gerät völlig aus der Bahn. Er muss sich nun allein um die gemeinsame Tochter Senna (Amira Demirkiran) kümmern. Obendrein belasten ihn die unterschiedlichsten Verdächtigungen der Polizei. Ilyas bekommt Zweifel an der Liebe seiner Partnerin und er muss erkennen, wie tief der Rassismus in dem Land verwurzelt ist, das er so lange als seine Heimat begriffen hat.

Ein Drama des indisch-deutschen Regisseurs und Drehbuchautors Kanwal Sethi (100 min.)

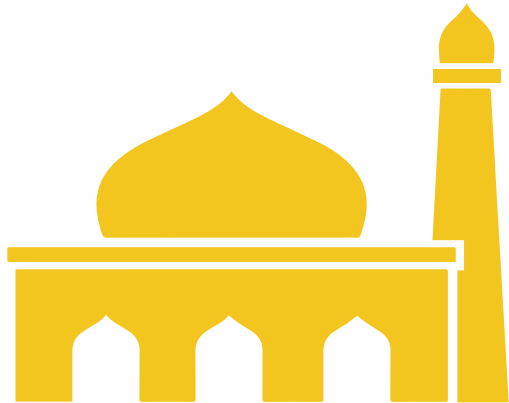
**Eintritt: 8,50 Euro  
inklusive 1 Glas Sekt oder Orangensaft  
im Anschluss an die Vorstellung mit  
Gelegenheit zum Austausch.**

Cinetech Gronau,  
Mühlenmathe 37



# Tag der offenen Moschee

03.10.2024, ab 11 Uhr



© OpenClipart-Vectors auf Pixabay

Fatih Moschee  
Gronau,  
Burgstr. 11

Der Tag der offenen Moschee in Deutschland ist ein seit 1997 bestehender, jährlich fest terminierter Veranstaltungstag, der am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, stattfindet. Das Datum wurde nach Angaben des Zentralrats der Muslime in Deutschland bewusst gewählt, um das Ziel einer religionsübergreifenden Verständigung zu verdeutlichen. Zudem soll das Selbstverständnis der Muslime, Teil des 1990 wiedervereinigten deutschen Staates zu sein, und die Verbundenheit mit Bewohner:innen Deutschlands zum Ausdruck gebracht werden.

# Vortrag mit Frau Prof. Dr. Amirpur

30.10.2024, 18 Uhr

## Frau, Leben, Freiheit - worum geht es hier eigentlich?

Iran ist seit der Revolution von 1979 ein Gottesstaat: Gott selbst regiert das Land mit Hilfe eines Rechtsgelehrten, der stellvertretend die Staatsgewalt innehat. So jedenfalls die Ideologie, der das westliche Bild vom Staat der Mullahs willig folgt. Doch hinter der Fassade der strikten Gottesherrschaft hat sich längst eine brutale Diktatur der Revolutionsgarden etabliert, der es um Machterhalt und geopolitischen Einfluss geht. Katajun Amirpur beschreibt auf der Grundlage weitgehend unbekannter Quellen, zahlreicher Besuche in Iran, Gesprächen mit Dissidenten sowie Berichten von Zeitzeugen, welche Wandlungen das Regime durchgemacht hat und warum sich immer mehr Menschen vom Islam abwenden.



© privat

Driland Kolleg,  
Konrad-  
Adenauer-Str. 85

Eintritt frei  
Anmeldung nicht erforderlich  
Für mehr Informationen: [leuker@driland-kolleg.de](mailto:leuker@driland-kolleg.de)



*Gronauer Netzwerk Migration GroNet in Kooperation mit:*

*Aramäische Gemeinde Gronau (Syrisch-Orthodoxe Kirche), Café KIZ, Café Grenzenlos, Café Kunterbunt, Caritas Migrations- und Flüchtlingsberatung, Deutsch Osteuropäische Integrationsverein (DOIV), Driland Kolleg, DRK-Integrationsagentur und Servicestelle Antidiskriminierung, Euregio Volkshochschule Gronau (VHS), Familienbildungsstätte Gronau, Gronauer und Eper KITAS und Familienzentren, Integrationsrat der Stadt Gronau, Interkulturelles Netzwerk Westmünsterland, Jugendamt der Stadt Gronau, Förderkreis Alte Synagoge Epe e.V., Jugendmigrationsdienst Gronau (Ev. Jugendhilfe Münsterland gGmbH), Jugendzentrum Luise, Jugendzentrum STOP, Kommunales Integrationszentrum Kreis Borken (KI), Kurdisch-Ezidische Gemeinde, Portugiesisch-deutscher Kultur Verein, Stadtbücherei Gronau, SPD Gronau und Epe, Türkischer Arbeitnehmerverein Gronau, Türkisch Islamische Gemeinde Gronau, Verbraucherzentrale Gronau*

*Kontakt:*

*Ahmet Sezer, Integrationsbeauftragter*

*02562/12-214*

*ahmet.sezer@gronau.de*

*Gefördert durch:*

**Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

